



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)

128 (18.3.1937) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-394013](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-394013)

Bemerkung, dessen Wesen, Gestalt und dessen Wirkung...

Hauptmann a. D. Weh hat in seiner Rede mit großer Nachdruck...

Wie es unbedingt erforderlich ist, daß die Zeitung, soll sie für Deutschland wirken...

Im zweiten Teil des hochschweidischen Nachwortes wird nochmals betont...

Sollen die englische und die französische Regierung diese Vorwürfe aufnehmen...

Schließlich behauptet Moxres del Bago in seinem Schreiben...

Im nationalen Spanien hat das oben wiedergegebene spanische Angebot...

London dankend - London, 17. März.

Meiner Schatzkammer, daß eine gewisse Note hinsichtlich am 9. Februar...

In gut unterrichteten politischen Kreisen wird darauf hingewiesen...

Es sei festzuhalten, daß die beiden Schriftstücke, obwohl sie nicht denselben Charakter besitzen...

Der grundlegende Unterschied zwischen der französischen und der englischen Auffassung...

Auf der anderen Seite nehme das deutsche Dokument Stellung zu der besonderen Lage Belgiens...

Wie dem auch sei, der Zeit der deutschen Note scheint besonders überprüfbar...

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Der "Matin" weiß zu berichten, an schätzbarer Stelle...

Der spanische Botschaftsdirektor aus Paris...

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Der spanische Botschaftsdirektor aus Paris...

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Ein Valencia-Vorschlag an London und Paris:

Wie wäre's mit einem netten Marokko-Geschäft...?

Verzicht auf Marokko, dafür Hilfe in Spanien?! - Keine Gegenliebe für das Geschäft

Salamanca, 17. März.

Die spanische nationale Presse veröffentlichte am Mittwoch in großer Aufmerksamkeit ein Dokument...

In dem Dokument wird eine klare Zusammenfassung hinsichtlich der spanischen Außenpolitik...

Die hochschweidischen Nachbarn seien der Meinung, daß eine territoriale Neuorganisation in Spanien...

Im zweiten Teil des hochschweidischen Nachwortes wird nochmals betont...

Sollen die englische und die französische Regierung diese Vorwürfe aufnehmen...

Schließlich behauptet Moxres del Bago in seinem Schreiben...

Im nationalen Spanien hat das oben wiedergegebene spanische Angebot...

London dankend

London, 17. März.

Meiner Schatzkammer, daß eine gewisse Note hinsichtlich am 9. Februar...

Pariser Studium der deutschen Weltkassnote:

Frankreichs grundsätzlicher Pessimismus

Kein Fortschritt - Hoffnung auf Einigung mit Belgien

Paris, 17. März.

In gut unterrichteten politischen Kreisen wird darauf hingewiesen...

Es sei festzuhalten, daß die beiden Schriftstücke, obwohl sie nicht denselben Charakter besitzen...

Der grundlegende Unterschied zwischen der französischen und der englischen Auffassung...

Auf der anderen Seite nehme das deutsche Dokument Stellung zu der besonderen Lage Belgiens...

Wie dem auch sei, der Zeit der deutschen Note scheint besonders überprüfbar...

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Im Bajonettkampf zurückgeworfen

(Zusammenfassung der K.R.B.)

Salamanca, 18. März.

Der nationale Correobrief vom Mittwoch teilt mit: Die Volksgewalten greifen...

In einem anderen Abschnitt der Quico-Front...

An der Kurulentafront verlor die Volksgewalt...

In den Somosierra-Bergen verdrängten die spanischen Truppen...

„Die Stunde der Reue ist da...!“

Franco ruft nochmals zur Ergebung auf! - Keine Gnade für den, der weiterkämpft!

Frankreichspanische Grenze, 18. März. (U. P.)

Wie aus dem nationalen Spanien gemeldet wird, hat General Franco die Befehle...

Der Aufruf zur Ergebung, den die nationale Front in den letzten Tagen...

Die Zeit der Reue ist da. Wer das Beten...

Über alle diejenigen, die weiter gegen uns kämpfen...

Es wird nicht das geringste Mitleid geben für die...

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

An der Guadalupe-Front wurde ein hochschweidischer Angriff...

An der Jarama-Front wurden noch ergänzenden Berichten...

An der Saldrua-Front gingen die nationalen Truppen weiter vor...

Die Beobachter kommen

London, 18. März.

Am Mittwoch reisten 74 englische Beamte, die auf Grund des Abkommens...

Jeder von ihnen hat einen Vertrag unterzeichnet...

Londons „Luftschutz-Gitter“

Die Londoner vor einem Luftangriff geschützt werden soll

London, 18. März. (U. P.)

Die Daily Herald hat mehrere Einzelheiten über die von dem Luftschutzbüro...

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.



Englands bekannter Staatsmann, der zuletzt britischer Außenminister...

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Weltausstellung wird nicht fertig - Paris, 17. März.

Die Stadtseite

Mannheim, 18. März

Der erste Geschichtsschreiber unserer Stadt

Dr. Heinrich von Feders 80. Geburtstag am 18. März

Der Name Heinrich von Feders wäre der Öffentlichkeit heute kaum noch bekannt, wenn ihn nicht die Erinnerung an die von ihm verfaßte Stadtgeschichte wach erhielt. Feders war am 21. Januar 1857 in Wehrheim geboren, wo er auch am 18. März 1887 gestorben ist, nachdem er sein Leben als Rechtsanwalt in Straßburg, Oldenburg und Mannheim verbracht hatte.

Der Politiker Heinrich von Feders war Vorstand des Mannheimer Stadterwerbsvereins, war Landtagsabgeordneter und Führer der demokratischen Partei, deren damals schon einflussreicher Widerstand ihn wohl am ehesten bestimmte, sich von der Politik zurückzuziehen und den Rest seiner Tage in Wehrheim zu verbringen.

Sein größtes Verdienst um unsere Stadt war die Herausgabe ihrer Geschichte. Am 18. April 1888 hatte der damalige Mannheimer Bürgermeister Adolph dem Gemeinderat und dem Bürgerausschuss mitgeteilt, daß die Stadt keine Ehrenmitgliedschaft mehr zu vergeben habe, sondern die Geschichte der Stadt in die Hände eines Mannes zu legen, der sie in drei Jahren fertigstellen wollte. Durch Feders' Tod ist eine Unterbrechung in der Fortführung des Werkes ein. In einem Brief vom 6. Oktober 1884 gibt Feders die Sache wieder auf und trat dafür ein, daß das Werk gedruckt werden müsse, wie das anlässlich der Hildesheimer Arbeit nicht vorgehen war. Das Werk müsse auch vollständig sein. Als Ziel seiner Arbeit bezeichnet er nicht etwa nur die Zusammenstellung historischer Tatsachen, sondern die Geschichte Mannheims müsse in richtiger Darstellung den Beweisen dafür liefern, daß das Kollaborieren und Wachsen einer Stadt so lange allen Zufällen ausgesetzt bleibt, als es nicht auf der eigenen freien Tätigkeit seiner Bewohner beruhe. Wenn der Gemeinderat damit einverstanden sei, wolle er mit der Arbeit sofort beginnen. Der Bericht schließt mit der Bemerkung, dem Gemeinderat war kein geliebtes Werk, dagegen eine Arbeit zuzahlen zu können, die auf Allgemeinverständlichkeit Anspruch mache.

Die Fedeische Stadtgeschichte, im Jahre 1875 erschienen, ließ die Frühgeschichte Mannheims unberücksichtigt und beginnt erst mit der Gründung der Stadt im Jahre 1086.

Im Schlusswort des zweiten Bandes bezeichnet Feders seine Geschichte der Stadt Mannheim als einen Versuch und wies darauf hin, daß bisher keine Geschichte der Stadt Mannheim vorhanden sei, die mehr als die Aufzählung und Zusammenstellung einzelner historischer und interessanter Ereignisse enthalte. Und dann fügte er noch hinzu: „Es ist eine wertvolle Aufgabe, auf das künftige Gemeinwohl, dem man angehört, und die kommenden Geschlechter, den geschichtlichen Zusammenhang zwischen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft nicht verschwinden zu lassen, sondern wach zu halten.“

Das Werk Feders' ist inzwischen durch die Stadtgeschichten von Max Ocker und Friedrich Walter überholt worden, und zwar nicht nur in Hinsicht auf die Stoffe. Immerhin hat seiner Zeit die Fedeische Stadtgeschichte einen immer empfundenen Platz ab, und aber ein Mannheimer hat sie ihre Aufgabe zu erfüllen vermocht.

William Masur 70 Jahre

Wundärztlicher Direktor William Masur, der Jubilar der gleichnamigen Privatklinik in der Wehrstraße, wurde heute in voller Blüthezeit das 70. Lebensjahr. Der Jubilar, ein geborener Oppidener, war nach seiner Heirat nach Mannheim gekommen, wo er als Wundarzt in der Kaiserstraße 10, am 1. Oktober 1908 wurde er als 1. Stellvertreter. Bei der Leitung der von ihm geleiteten Wundambulanz machte er seine reichen klinischen Kenntnisse so erfolgreich zu verwenden, daß der Betrieb bis heute in Mannheim besteht. Im November 1908 wurde Masur Mitglied des Deutschen Wundärztlichen Vereins, aus dem er sich in blühender unermüdbarer Tätigkeit außerordentliche Verdienste erworben hat. Obwohl er doch nahezu ebenso lange dem engeren Vorstand des bisherigen Bezirksvereins Mannheimer Wundärzte des Deutschen Wundärztervereins an, den er viele Jahre mit großem Erfolg leitete. Als er im Mai 1931 aus Gesundheitsgründen zurücktrat, wurde er einstimmig zum Ehrenvorsitzenden des Mannheimer Bezirksvereins und zum Ehrenmitglied des Mannheimer Wundärztervereins ernannt. Masur hat eine reiche Anzahl von Veröffentlichungen im Bereich der Wundheilkunde hinterlassen.

Dankbar werden auch die Mitglieder der Ortsgruppe Mannheim des Bundes heimatischer Orts- und Heimatvereine der Verdienste gedenken, die sie ihm als langjähriger Vereinsführer erworben hat. Wer ihn näher kennt, schätzt sein bescheidenes, unerschütterliches Wesen, das ihn nur durch Pflichterfüllung und Aufopferung für andere zur Geltung bringt. Und so werden sich heute viele Hoffnungen mit uns in dem Wunde vereinen, daß es ihm Jubilar verdient sein möge, noch Jahren zu erleben, in denen er dem Wundwesen und seinen Kollegen des Wundverbandes wieder besser helfen kann.

Stadtwerbung auf dem richtigen Wege Drei Tage im schönen Mannheim

Eine neue viersprachige Werbeschrift — 800 Fremde wurden geführt

Das Mannheimer Stadterwerbungs in den letzten Jahren an jeder Aufbauarbeit geleistet hat, beginnt Früchte zu tragen. Auch der allgemeine Fremdenverkehrsstand, deren Zahlen sich in aufsteigender Linie bewegen, sind die Führungen des Verkehrsvereins der beste Beweis dafür.

Allein im März haben bisher 800 Personen mit zahlreichen Reisevereinigungen unsere Stadt aufgesucht und sind vom Verkehrsverein betreut worden. Den Hauptteil dieser Reisevereinigungen stellen Mitglieder des Reichsverbandes Frankfurt, der erst gestern wieder mit 125 Mitgliedern in Mannheim weilte. Die ersten im Jahresbeginn auf Anregung des Verkehrsvereins veranstalteten Besuche des Reichsverbandes hatten denartigen Anklang gefunden, daß man sich damals entschloß, im Laufe des Jahres etwa 1000 Mitglieder in die Rhein-Redar-Stadt zu führen. Diese Zahl ist jetzt schon überschritten. Es ist beachtlich, noch weiteren tausend den Mannheim-Besuch zu ermöglichen.

Doch nicht nur Bauern wurden geführt, sondern außer anderen Reisevereinigungen auch Schulen und Schulklassen. So werden in den letzten Tagen Schüler und Schülerinnen aus Delfingen, Speckhahn bei Heilbronn, Konstantin aus Penzance (Britannien) und Gomerbein aus Solingen in Mannheim.

Auch im Tagungsweilen in unsere Stadtwerbung am Werke. Es wird jeweils veräußert, den Tagungsmitgliedern — wie etwa auf der Deutschen Tagung — die Prospekt des Verkehrsvereins auszubringen und sie für künftige Stadtbefuche zu beraten. Bei der Heilbronn Tagung für Provinzialvereine hat der Verkehrsverein die Summe derart und die Turnertreffen in den Sechenswärdigkeiten der Stadt geführt.

Auch in der nächsten Zeit wird Mannheim wieder der Ort mehrerer Tagungen sein die von den Konzeptsmitgliedern, den Elternabende, Vereinen und den Sparkassen veranlaßt werden.

Die Förderung der Theaterbesuche ist durch verbilligte Sonderfahrten aus der Umgebung recht erfolgreich eingeleitet worden. Ihre Zugkraft würde sich steigern lassen, wenn es möglich wäre, in den Sonntagsausflugsverkehren auch Oepers oder bekannte Operetten aufzuführen.

Das neue Verbeheft für Mannheim

Neben diesen Sonderaufgaben unserer Stadtwerbung läuft eine regelmäßige Prospektwerbung einher. Unser Verkehrsverein verfügt schon bisher über eine Reihe gut zusammengestellter Prospektive, die jedoch nur mit wenigen Bildern ausgestattet waren. Für die Propaganda in der Ferne stellt aber gerade das Bild die wirksamste Werbung dar. Um so mehr ist es zu begrüßen, daß der Verkehrsverein in diesen Tagen eine weitläufige neue Werbeschrift herausgegeben hat, die in drucktechnischer Ausführung und bei harmonischem Text durch eine ausgezeichnete Auswahl charakteristischer Stadtbilder über einen Fremden das Besondere über unsere Stadt mitteilen und in ihm den Wunsch weckt, Mannheim einmal zu besuchen.

Außer Aufnahmen von Mannheims herrlichen Bauwerken, Ausstellungen, Parks und Anlagen enthält die Schrift auch Bilder aus Schwabingen, Heidelberg, Speyer, Worms und der Pfalz. Die Art der Prospektzusammenstellung folgt Anregungen, die von ausländischen großen Reisevereinigungen gegeben wurden. Diese Reisevereinigungen möchten Mannheim als Standort für mehrtägige Ausflüge in seine Umgebung propagieren. Die Schrift gibt demzufolge den Programmen für einen dreitägigen Aufenthalt an, bei dem der Fremde Gelegenheit hat, die Umgebung zu besichtigen — aber zugleich Mannheim gründlich kennen zu lernen und — hier wohnen zu bleiben, während viele Fremde sonst nach kurzer Zwischenbesichtigung weit weiterfahren.

Der Text selbst ist in Deutsch, Französisch, Englisch und Holländisch abgefaßt, berücksichtigt also, daß wir aus diesen Ländern den höchsten Fremdenbesuch haben. Der Prospekt soll aber selbstverständlich auch im Ausland zur Verteilung gelangen. Der Mannheimer können den Verkehrsverein dabei wirkungsvoll unterstützen, indem sie die Werbeschrift gegen eine Gebühr von 10 Pf. erwerben und auswärtigen Freunden und Bekannten mitgeben.

Wir weisen nicht daran, daß sich das neue Verbeheft überall viel Freunde erwerben wird. Wenn es dazu beiträgt, den Mannheim-Besuch noch mehr zu steigern, hat es seinen Zweck erfüllt.

Am Tage der Wehrfreiheit:

Erster Pflichtappell der DAF-Abteilung Wehrmacht

Standortältester, Kommandeure, Offiziere, Beamte, Angestellte und Arbeiter der Wehrmacht bei einem Kameradschaftsabend

Eine besondere Note erhielt der 18. März als Erinnerungstag der Wehrfreiheit von Deutschland. Wehrfreiheit im Bereich des Standorts Mannheim-Industriegebiet, indem hier Wehrfreiheitstag in feierlichem Rahmen im großen Saal des Ballhauses, in Anwesenheit des Standortältesten, Oberst Voelkmann, aller Kommandeure, Offiziere und Beamte des Standorts mit der gesamten Standortbelegschaft als erster Pflichtappell mit anschließendem Kameradschaftsabend gefeiert wurde. Den mit der Kriegsflagge und Dolkenzügen geschmückten Saal sah man dicht besetzt.

Der Betriebsappell, der als Pflichtappell des Standortbereiches durchgeführt wurde, wurde eingeleitet mit einem schneidigen Marsch der Iller-Kapelle und der Begrüßungsansprache des Standortkommandeurs Klein, der den Standortältesten Oberst Voelkmann, Generalmajor Zimmermann von der Wehrfreiheitsaktion, die Kommandeure, Offiziere und Beamten der Wehrmacht und in besonderer Weise den Wehrfreiheitsmann, Va. Wehling-Wehling, und Kreisamtsleiter Ullrich-Wehling willkommen hieß. Standortkommandeur Klein würdigte in kurzen Worten den 18. März und das heldische Pflichtbewußtsein, das die Arbeiterkameraden mit ihrem Gehalt leisten. Betriebsappell beendet haben. Nach Kreisamtsleiter Ullrich-Wehling und dem Oberstleutnanten Maria Lorenz.

Wehrfreiheitsmann Selina-Wehling, der die besonderen Aufgaben der DAF, Abt. Wehrmacht, würdigte. Der Redner wies vor allem noch auf die Wehrpflicht und die Wehrpflicht der Wehrmacht hin, die neben Wehrpflichten sein auch unbedingtes Gehör, Treue, Vertrauen und den DAF-Mitgliedern auch fremde Verhältnisse gebietet. Nicht zuletzt würdigte der Redner auch die Verdienste der alten Frontkämpfer, deren Kampfmacht nicht allein der aktiven Bewegung Kraft

gibt, sondern auch der neuen Wehrmacht ein besonderes Gepräge gibt. In ihrem Geiste habe der Führer einen Kampf für Deutschland begonnen, auf den es neue Kraft anwacht, die ihm schon die Richtung des neuen Kampfes zeigt. Wehrfreiheit heißt damit den Redner. Den Betriebsappell beendete die Ansprache des Standortältesten, Oberst Voelkmann.

In kurzen Worten führte er aus, daß die Sonderverhältnisse der deutschen Wehrmacht es mit sich gebracht hätten, die jungen Kaderkräfte aus der deutschen Arbeitergemeinschaft herauszunehmen und in einer Sondergemeinschaft zu erziehen. Als Standortältester habe er die Freude, alle herzlich zu begrüßen, und als Wehrfreiheitsführer des Standorts gleichzeitig auch die Pflicht für Pflege treuer Kameradschaft einzusetzen. Er fordere darum auch absolute Wehrpflicht und unterrichte die Worte seines Vortrags, daß man in treuer Kameradschaft zusammenarbeiten müsse. Treue, Selbstopfer und Zusammenarbeit gelte es zu üben für Deutschland. Wie hätten die Pflicht, mitzuwirken an dem Wiederaufbau der deutschen Wehrmacht und jeder einzelne, ob Arbeiter, Soldat oder Beamter, sei mitverantwortlich am Aufbau. Die Kamerade des Standortältesten häng aus mit einem dreifachen „Eieg Heil“ auf den Führer, dem die Nationalhölzer folgten.

Die anschließende Kameradschaftsfeier gestaltete sich recht unterhaltend. Den Auftakt gab das Solobarschliedersopponen von Hannemann, während dann Ernst Kraner als langjähriger Wandrer seinen Amtes wahrte. Mit schönen Sätzen und Großartigkeiten erlebten im Verlauf des Abends die Gastschmied Kraner, Schöner langjährige Soldatenkader, Dietrich Stummang laut die „Wälder Krone“, Alle Zettler, Eine Spielgruppe bei zwei lehrreichen Bühnenstücken. Besonders hervorzuheben sind die Schlußszenen des Iller-Kapelle, die sich unter Leitung von Ullrich-Wehling in ungewöhnlicher Weise der DAF, Abt. Wehrmacht, zur Verfügung gestellt hatte.

Keine Sammlung von Hasserklängen. In verschiedenen Teilen Deutschlands ist eine Sammlung geschnitzter Hasserklängen eingeleitet worden, weil man glaubt, daß der Stahl der Hasserklängen ist besonders wertvoll. Allerdings handelt es sich bei Hasserklängen um einen Stahl, aber diese Eisenstücke kann bei der Wiederverwertung nicht ausgenutzt werden. Die sogenannten Hasserklängen können außerdem in gar keinem Verhältnis zu der Gefahr

der Verletzungen, die bei der Sammlung von Hasserklängen vorgekommen sind. Die Hasserklängen sind in den Hüll zu werfen oder irgendwo abzugeben zu lassen.

Verleitet wurde Erster Staatsanwalt Albert Wolf der Staatsanwaltschaft Freiburg als Amtsgeschäft nach Mannheim. — Zur Rede gelang auf Antrag Justizoberinspektor Friedrich Kottig beim Amtsgericht Mannheim.



Jungvolkmusik

Freitag, 18. März:
Stamm VII/171:
Niederstufe 18.00—19.00 Uhr
Humboldtstraße 19.00—20.00 Uhr
Mutterungsorg: Dr. Schütz, Hauptorg: Dr.

Die Erneuerung des Alten Rathauses hat begonnen

Seit Wochenanfang haben Bauhandwerker im Alten Rathaus Einzug gehalten. Im ersten Erdwerk geht es lebhaft zu. Dort sind die Büro- und Verwaltungsräume des Standorts am 1. März außer Betrieb. Die Baumen haben im Erdgeschoss neue Unterkunft gefunden. Über ihren Dächern

Zur Einsegnung! Zu Ostern!
Die größte Auswahl in
Lampen, schwer versilberten Geschenk-artikeln, Bestecken, Kristall, Keramik, Figuren, Porzellan-Service, Teewagen usw. finden Sie im
Geschenkhaus
an der Sanden 21-22
41-5444-1111

aber wird eifrig geklopft und gehämmert, sind Gerüste errichtet, ist man dabei, die Tapeten und den alten Verputz zu entfernen.

Diese Arbeiten gelten einer gründlichen Erneuerung der Räume, die schon seit langem vom berühmten Sohn der Zeit besetzt waren. Die werden nun neuzeitlich hergerichtet. Aber was jetzt vor sich geht, soll nur ein Anfang sein. Als nächstes sollen eine Überholung und Umgestaltung des alten Stadtrathauses und des Trausales, sowie eine Erneuerung der Treppenaufgänge folgen. Weiter hinten im Nordflügel in dem damit auch die Aufhebung der verfallenen Kuppelkeller geplant ist — was allerdings die Planung der Aufhebung erleichtert. Einmalig wäre es, wenn sich auch eine solche Renovierung des Rathauses realisieren ließe, damit dieser zentrale alte Mann sich besser als bisher zur Abhaltung von Versammlungen und sonstigen Veranstaltungen verwenden läßt.

Strang für treue Arbeit. Der Bad, Finanz- und Wirtschaftsdirektor hat den hiesigen Johann Hans, Kellnerstraße 22 und den Schmied Jakob Hill, Schwabingerstraße 24, für ununterbrochene wöchentliche Tätigkeit bei der Firma Heinrich Hans 100 Mannheim mit dem Ehrenzeichen für treue Arbeit ausgezeichnet.

Ernannt wurden Justizinspektor, Friedrich Dahn beim Landgericht Heidelberg zum Justizinspektor beim Amtsgericht Mannheim, Justizinspektor August Spitzer beim Amtsgericht Mannheim zum Justizinspektor dritter, außerplanmäßiger Justizinspektor Jakob Stehle beim Rotarier Mannheim zum planmäßigen Justizinspektor, Kaufmann Alois Groß und Katharina Beilin beim Amtsgericht Mannheim zu planmäßigen Kommissarinnen.

Wird im Unglück hatte gestern nachmittags gegen 14.30 Uhr ein 12-16 Jahre alter Radfahrer, der auf der rechten Straße am Marktplatz von einem anderen Radfahrer heranzugewandert wurde, daß er vom Rad auf die Straßenbahnspuren fiel. Er wusch die Gehirnschwellen im Krankenhaus auf die Seite zu werfen, und das war seine Rettung, denn andersfalls wäre er unrettbar von der hinter ihm fahrenden Straßenbahn überfahren worden. Der einzige Schaden, den er davontrug, war der Verlust seines Hutes, der von der Wehrmacht überfahren wurde. Der andere Radfahrer, der den ganzen Verfall verschuldet, hatte sich in der Zwischenzeit auf dem Straße gemacht, und die Hinterherer wuschten ihren Empörung über sein rückwärtsgerichtetes und feines Verhalten in unüberwindlicher Weile auf.

Die Treter, die die Welt bedeuten" heißt eine Zerstörung, die der Reichstender Stuttgart heute abend 18.30 Uhr aus Mannheim bringt. Oskar Langhoff, dem wir schon die lobende Wehrprosperte über die Stadt Mannheim verdanken, wird der Sprecher sein und uns in die Stadt, Hochschule für Kunst, ins Theatermuseum und auf die Höhe des Nationaltheaters führen. Künstlerische Darstellungen sind in die Berichte eingeschlossen.

Lebensversicherung! — Schon das Wort ist schön und tief, die Sache selber aber kann gar nicht hoch genug angeschlagen werden.

Offenbach

Die Dichterworte sollen uns zur Tat anrufen. Wer will an die Sicherung seines Alters erst denken, wenn seine Kraft erlahmt? Wer kann unbeforgt und erfolgreich schaffen, während der Gedanke ihn quält, daß Frau und Kinder einmal plötzlich vor ungewisser Zukunft stehen könnten? — Schließ' Dich beizetten der großen Gemeinschaft der Lebensversicherer an, dann wirst Du es selbst erfahren, wie froh und lebensstark das Gefühl erfüllter Pflicht Dich macht.

SPORT DER NIMZ

Röbblin ist Europameister

Die Europameisterschaft im Schwergewicht hatte über die Welt den größten Erfolg am Mittwochabend in der Berliner „Deutschlandsaal“ nicht verfehlt. Die Halle war bis zum letzten Platz besetzt. Die Sieger des Kampfes bekamen die Ehre, die deutsche Mannschaft zu führen. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille.

Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille.



Hans Rößlin, der neue Europameister (Schwergewicht, W.)



Pierre Vanicek, der „einstige weltweite Champion“, der nach Frankreich verließ.

Bei der Europameisterschaft im Schwergewicht hatte über die Welt den größten Erfolg am Mittwochabend in der Berliner „Deutschlandsaal“ nicht verfehlt. Die Halle war bis zum letzten Platz besetzt. Die Sieger des Kampfes bekamen die Ehre, die deutsche Mannschaft zu führen. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille.

Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille. Die deutsche Mannschaft gewann die Goldmedaille.

Alles hängt vom Angriff ab!

Dr. Herz: Lenz ist der gegebene Mittelstürmer

Wenn auch jetzt Fußball-Weltmeister ein französisches Team ist, so ist doch alles ein internationaler Wettbewerb mit der überlieferten Spannung und Anteilnahme erregt worden, wie die am kommenden Sonntag in der Welt-Fußball-Kommission in Stuttgart vor sich gehende Diskussion mit Frankreich. Mit den 2000 Fußballern, die in Stuttgart zusammenkommen, wird die Welt-Fußball-Kommission der Nationalmannschaft des Reiches und Frankreich, werden viele Hunderttausende am Rand der Welt-Fußball-Kommission teilnehmen. Deutschland hat bisher dreimal gegen Frankreich gespielt, 1908 in Paris und es eine 0:1-Niederlage, 1924 in Berlin ein Unentschieden, 1934 in Paris gelang ein deutlicher Erfolg. Wird es in Stuttgart nun den ersten Sieg auf deutschem Boden geben? Das ist die Frage, die immer wieder gestellt wird.

Dr. Herz und Herrmann haben den letzten Kampf der Welt-Fußball-Kommission gegen Frankreich am Sonntag in Stuttgart vor sich gehende Diskussion mit Frankreich. Mit den 2000 Fußballern, die in Stuttgart zusammenkommen, wird die Welt-Fußball-Kommission der Nationalmannschaft des Reiches und Frankreich, werden viele Hunderttausende am Rand der Welt-Fußball-Kommission teilnehmen. Deutschland hat bisher dreimal gegen Frankreich gespielt, 1908 in Paris und es eine 0:1-Niederlage, 1924 in Berlin ein Unentschieden, 1934 in Paris gelang ein deutlicher Erfolg. Wird es in Stuttgart nun den ersten Sieg auf deutschem Boden geben? Das ist die Frage, die immer wieder gestellt wird.

Klepper neueste Modelle

Die Klepper-Werke haben die neuesten Modelle der Klepper-Werke entwickelt. Die Klepper-Werke haben die neuesten Modelle der Klepper-Werke entwickelt. Die Klepper-Werke haben die neuesten Modelle der Klepper-Werke entwickelt. Die Klepper-Werke haben die neuesten Modelle der Klepper-Werke entwickelt.

Der Spielführer unserer Kleinen

Die Kleinen unserer Kleinen sind die Kleinen unserer Kleinen. Die Kleinen unserer Kleinen sind die Kleinen unserer Kleinen. Die Kleinen unserer Kleinen sind die Kleinen unserer Kleinen. Die Kleinen unserer Kleinen sind die Kleinen unserer Kleinen.

- 1. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 2. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 3. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 4. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 5. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 6. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 7. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 8. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 9. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke
- 10. März: Klepper-Werke - Klepper-Werke

Ausländer trainieren auf deutschen Bahnen

Ausländer trainieren auf deutschen Bahnen. Ausländer trainieren auf deutschen Bahnen. Ausländer trainieren auf deutschen Bahnen. Ausländer trainieren auf deutschen Bahnen.

Geschwister Kranz am Start

Geschwister Kranz am Start. Geschwister Kranz am Start. Geschwister Kranz am Start. Geschwister Kranz am Start.

Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe

Die Streitmacht für die kommende Rennzeit

Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe.

Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe.

Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe.

Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe. Ein Rundgang durch südwestdeutsche Rennställe.



Der Reichspostführer im Kreis seiner Mitarbeiter

Der Reichspostführer im Kreis seiner Mitarbeiter. Der Reichspostführer im Kreis seiner Mitarbeiter. Der Reichspostführer im Kreis seiner Mitarbeiter. Der Reichspostführer im Kreis seiner Mitarbeiter.

Badische Fußball-Wettspielspiele

Badische Fußball-Wettspielspiele. Badische Fußball-Wettspielspiele. Badische Fußball-Wettspielspiele. Badische Fußball-Wettspielspiele.

Neuer Kommandeur der Kavallerieschule

Neuer Kommandeur der Kavallerieschule. Neuer Kommandeur der Kavallerieschule. Neuer Kommandeur der Kavallerieschule. Neuer Kommandeur der Kavallerieschule.

Weiterer Aufschwung im deutschen Kraftfahrzeughandel

Gebrauchte Wagen in der Preislage von 1500 bis 1500 RM in Front
Das Jahr 1936 fand im Zeichen eines weiteren heftigen Aufschwungs des Kraftfahrzeughandels...

Steigerung letzter Halbjahres im Jahre 1936, gemessen an 1935, um 15 v. H.

Die zunehmende Nachfrage des Kraftfahrzeughandels... Die Aufkäufe, die diesem Handelsweg in den letzten Jahren...

Während man die Entwicklung der Kraftfahrzeughandels... im letzten Halbjahr...

Spezialmarkt ist die Entwicklung des Gebrauchtwagenhandels... im letzten Halbjahr...

Handels- und Wirtschafts-Zeitung... der Neuen Mannheimer Zeitung

Die automatische Erhöhung der Kraftfahrzeughandels... im letzten Halbjahr...

Kaufkraft der Masse... im letzten Halbjahr...

Kraftfahrzeughandels... im letzten Halbjahr...

Verkauf... im letzten Halbjahr...

Die Entwicklung des Kraftfahrzeughandels... im letzten Halbjahr...

Die Entwicklung des Kraftfahrzeughandels... im letzten Halbjahr...

Der kein Wort... im letzten Halbjahr...

Die Entwicklung des Kraftfahrzeughandels... im letzten Halbjahr...

Rhein-Mainische Abendbörse

Die Rhein-Mainische Abendbörse... im letzten Halbjahr...

RHEIN-SEE-DIENST

Haniel - Walsum
Direkte Verladungsstellen
ab Mannheim nach Hamburg
Duisburg

FRANZ HANIEL & Cie.

ZWEIGNIEDERLASSUNG MANNHEIM
FERNSPRECHER 23481/52

Geld- und Devisenmarkt

Table with exchange rates for various currencies and gold prices.

Metalle

Table with metal prices for various types of metal.

Waren und Märkte

Waren und Märkte... im letzten Halbjahr...

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort... im letzten Halbjahr...

Historisches Verständnis / Von Waldemar Rutz

In unserer Zeit scheint ein hartes Bedürfnis nach historischem Verständnis vorhanden zu sein. So möchte man weitgehend schätzen, wenn man die Fülle von Büchern wahrnimmt, die historische Stoffe behandeln.

Die Entwicklung des Kraftfahrzeughandels... im letzten Halbjahr...



Muffige Gerüche sind Anzeichen des Verderbs!

Schützen Sie sich durch IMI, das seinen Wert in allen Reinigungsfragen immer wieder überzeugend bewährt...



Automarkt

Elastic-Auto-Reifen, Kleinwagen, 3 To. Büssing NAG, Sachs-Motor Schreiber, Rudolf Jhm.

Grafes Erzählungen Der Hund im Walde



Auto, Autos für Selbstfahrer, Ph. Harlieb, Kinnigsbach, Formel 212 70.

Offene Stellen: Stenotypistin, Gummiwarenfabrik Hutchinson Mannheim.

Alleinmädchen, Tages-Mädchen, Suchen Sie Stellung?

Tücht. Putz- u. Waschfrau gesucht, Frau oder Fräulein.

Mädchen, Allein-Mädchen, Suchen Sie Stellung?

Suchen Sie Stellung?, Allein-Mädchen gesucht.

Stellengesuche: Kaufmännische Lehrstelle, Fräulein gesetzten Alters.

Verkäufe: Gelegenheitskäufe, Motorrad, Näh-Maschinen.

Schuhmacher-Ausputzmaschine, 1 Auszugstisch, Tochterzimmer.

Vermietungen: 4-Zimmer-Wohnung, 3-Zim.-Wohnung, Wohn- und Schlafzimmer.

Schon wie Frühlingsblüten



Ein entzückendes Fantasie-Kostüm, Ein fischer, eleganter Mantel, Ein niedliches Kindermäntchen.

Südwestdeutschlands größtes Spezialhaus für Damen- und Kinderkleidung

DEUTSCHES UNTERNEHMEN MANNHEIM AM PARADEPLATZ

3. bis 13. APRIL

SCHWEIZER MUSTER-MESSE BASEL 1937

MARCHIVUM

